

# Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht

Marxer & Partner Rechtsanwälte

2021

ISBN 978-3-406-77970-1

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](http://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](http://beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

# Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht

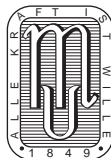
Auf Grundlage des zuletzt 2009  
erschienenen Handbuchs „Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht“

herausgegeben von

**Marxer & Partner Rechtsanwälte**

Vaduz

  
beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Wien 2021

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

**Zitiervorschlag:**

*Marxer & Partner Rechtsanwälte* (Hrsg), Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht (2021) Rz . . .

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Sämtliche Angaben in diesem Werk erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr; eine Haftung der Herausgeber, der Autorinnen und Autoren sowie des Verlages ist ausgeschlossen.

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN 978-3-214-02575-5

© 2021 MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Wien

Telefon: (01) 531 61-0

E-Mail: [verlag@manz.at](mailto:verlag@manz.at)

[www.manz.at](http://www.manz.at)

Druck: FINIDR, s.r.o., Český Těšín

## Vorwort

Seit dem Erscheinen unseres Buchs „Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht“ im Jahre 2009 sind mittlerweile 12 Jahre vergangen. In dieser Zeit hat sich das liechtensteinische Recht stark verändert.

Manche Gesetze sind aufgehoben und teils oder vollständig ersetzt, andere umfassend novelliert worden. Auch hat der liechtensteinische Gesetzgeber ganze Rechtsgebiete neu kodifiziert. Es war also Zeit, unser Buch „Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht“ auf aktuellen Stand zu bringen und neu aufzulegen.

Wir freuen uns, Ihnen hiermit das Handbuch „Liechtensteinisches Wirtschaftsrecht“ präsentieren zu dürfen. Das Buch, das Sie in Händen halten, baut zwar auf der Ausgabe aus dem Jahr 2009 auf, unterscheidet sich von dieser jedoch wesentlich.

Zum einen präsentiert sich das vorliegende Handbuch erstmalig in Manz-Rot. Das ehrt uns sehr, zumal wir mit der Publikation im Manz-Verlag in der Königsklasse der juristischen Fachverlage angekommen sind. Wir sind überzeugt, dass wir mit Hilfe des Manz-Verlags das Liechtensteinische Wirtschaftsrecht einem noch breiteren Publikum bekannt machen werden.

Zum anderen hat der Seitenumfang deutlich zugenommen. Das ist durch mehrere Faktoren bedingt. Erstens enthält die aktuelle Ausgabe gleich mehrere neue bzw praktisch neue Kapitel. Dazu zählen jene zum Sorgfaltspflichtrecht und Datenschutzrecht sowie im Besonderen jene zum Notariatsgesetz, „Blockchain-Gesetz“ (TVTG) und zum „Insolvenzrecht neu“, auf die wir kurz hinweisen wollen.

**Notariatsgesetz:** Mit dem Notariatsgesetz hat der liechtensteinische Gesetzgeber erstmals den Beruf des Notars geschaffen. Das liechtensteinische Notariatsgesetz ist am 1. 1. 2020 in Kraft getreten und seit 1. 1. 2021 haben sich die liechtensteinischen Notare im Rahmen der liechtensteinischen Notariatskammer konstituiert. Liechtensteinische Notare sind befugt, Beurkundungen und Beglaubigungen nach liechtensteinischem und – unter bestimmten Voraussetzungen – auch nach ausländischem Recht durchzuführen.

**TVTG:** Ebenso bildet seit 1. 1. 2020 das Gesetz über Token und VT-Dienstleister (kurz: TVTG) Teil der liechtensteinischen Rechtsordnung. Der liechtensteinische Gesetzgeber hat damit weltweit als Erster die Ausgabe von Token und deren Übertragung rechtlich geregelt. Es ist abzuwarten, ob das TVTG Vorbildfunktion für andere Jurisdiktionen haben wird oder ein liechtensteinisches Unikat bleibt.

**Insolvenzrecht neu:** Die Insolvenzrechtsreform ist geprägt vom Sanierungsgedanken und soll eine deutliche Erleichterung der Fortführungsmöglichkeiten für Unternehmen mit sich bringen. Besonders die Abschaffung der verschiedenen Konkursklassen stellt für Gläubiger eine wesentliche Neuerung dar.

## Vorwort

---

Zweitens haben wir die Kapitel, die wir aus der Voraufgabe übernommen haben, allesamt umfassend aktualisiert und inhaltlich vertieft. Dies insbesondere in Bezug auf die Rechtslage hinsichtlich der Bekämpfung der Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung. Die Einhaltung internationaler Verpflichtungen ist für einen Finanzplatz wie Liechtenstein elementar. Im Bereich der Umsetzung internationaler Vorgaben im Hinblick auf die, im Zuge von Finanztransaktionen einzuhaltenen, Sorgfaltspflichten gilt Liechtenstein seit Jahren als Musterschüler und „Early Adopter“. Auf Grundlage der Vierten EU-Geldwäscherei-Richtlinie (EU) 2015/849 sind alle Mitgliedstaaten verpflichtet, zentrale Register mit Angaben zu den wirtschaftlichen Eigentümern zu schaffen und einzuführen. Der bereits in der Vierten Geldwäscherei-Richtlinie enthaltene Rahmen für die Erhebung, Speicherung und den Zugang zu Informationen über die wirtschaftlichen Eigentümer von Gesellschaften und anderen juristischen Personen sowie Trusts und ähnlichen Rechtsvereinbarungen, wird mit der Fünften Geldwäscherei-Richtlinie präzisiert. In Liechtenstein ist das Verzeichnis der wirtschaftlichen Eigentümer inländischer Rechtsträger (VwEG) am 1. 8. 2019 eingerichtet worden. Die Bestimmungen der Fünften Geldwäscherei-Richtlinie betreffend das Verzeichnis mit Angaben zum wirtschaftlichen Eigentümer werden in einer separaten Vorlage gerade umgesetzt, zuletzt mit Wirksamkeit per 1. 4. 2021 durch die Ergänzung des Gesetzes über berufliche Sorgfaltspflichten zur Bekämpfung von Geldwäscherei, organisierter Kriminalität und Terrorismusfinanzierung (Sorgfaltspflichtgesetz; SPG) und das VwEG (nachfolgend VwbPG).

Wenn Sie sich die Literatur- und Quellenverzeichnisse ansehen, werden Sie auch einen Unterschied zur Voraufgabe bemerken. Die Zahl der nunmehr zitierten Rechtsquellen übersteigt die bisherigen Quellenangaben deutlich. In den Fußnoten präsentiert sich dem Leser ein breiter Fundus oberstgerichtlicher Entscheidungen, gesetzlicher Materialien sowie Links auf Websites von Behörden und Institutionen.

Wie bisher handelt es sich auch bei diesem Handbuch freilich nicht um eine wissenschaftliche Abhandlung oder lückenlose Durchdringung des liechtensteinischen Wirtschaftsrechts. Vielmehr soll es dem Leser, einen strukturierten und fundierten Überblick über die wichtigsten liechtensteinischen Wirtschaftsgesetze verschaffen.

Das Buch ist auf dem Stand vom 1. 1. 2021. Die seither geltende revidierte Insolvenzordnung und das ebenfalls am 1. 1. 2021 neu in Kraft getretene Notariatsgesetz sind somit vollständig berücksichtigt ebenso wie die Entwicklung der Sorgfaltspflichtgesetzgebung bis zum April 2021.

Wer mit dem liechtensteinischen Recht nur sporadisch in Berührung kommt, den stellt es für gewöhnlich vor große Herausforderungen. Das liegt daran, dass die liechtensteinische Rechtsordnung im Wesentlichen auf zwei Rezeptionsgrundlagen beruht, dem Schweizer Recht einerseits und dem österreichischen Recht andererseits. Ein in Österreich ausgebildeter Jurist, der etwa das liechtensteinische ABGB zur Hand nimmt, wähnt sich rasch in Sicherheit. Prima vista scheinen die entsprechenden Bestimmungen in Liechtenstein in Zahl und Wort mit denen in Österreich übereinzustimmen. Weit gefehlt! Denn nahezu das gesamte liechtensteinische Sachenrecht beruht auf Schweizer Sachenrecht. Das unterscheidet sich vom österreichischen Sachenrecht jedoch erheblich. Und das beginnt schon beim Sachbegriff. Denn nach liechtensteinischem Recht fallen nur körperliche Sachen

darunter. Außerdem sucht man § 1313 a ABGB vergeblich in Liechtenstein. Eine korrespondierende Bestimmung betreffend die Erfüllungsgehilfenhaftung findet sich an anderer Stelle, und zwar dort, wo man sie gar nicht erwartet: In der Schlussabteilung zum liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrecht. Sie merken schon: An Komplexität mangelt es dem liechtensteinischen Recht nicht. Wir hoffen, Ihnen mit dem vorliegenden Buch einen rechtlichen Kompass in die Hand zu legen, der Sie durch das liechtensteinische Wirtschaftsrecht führt.

Schließlich möchten wir danken. Unser außerordentlicher Dank gilt allen Autorinnen und Autoren, denn ohne deren beispiellosen Einsatz wäre dieses Werk in der vorliegenden Form nicht möglich gewesen. Dem Manz-Verlag danken wir für die hervorragende Zusammenarbeit. Die Lektorin Frau Mag. Schleinzer hat mit ihren wertvollen Anregungen zur Neugestaltung dieser Ausgabe und mit der kritischen Prüfung des Manuskripts aus österreichischer Perspektive einen sehr bedeutenden Beitrag zum Gelingen dieser Ausgabe beigesteuert. Last but not least möchten wir unseren Bibliothekar, Herrn Mag. Mario Andriollo, würdigen. Er hat mit Hingabe, Sorgfalt und unermüdlichem Einsatz alle Beiträge in diesem Handbuch redigiert und die Herausgabe mit dem Manz-Verlag koordiniert. Dafür gebührt ihm Lob, Anerkennung und Dank.

Mögen Sie dieses Buch mit Freude lesen und mit Gewinn nutzen!

Vaduz, im April 2021

*Marxer & Partner Rechtsanwälte*

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	V
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	XXIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXV
Übersicht der Systematischen Sammlung der liechtensteinischen Rechtsvorschriften . . . .	XXXVII

## Teil I

### Grundlagen

<b>1. Kapitel Arbeit mit dem liechtensteinischen Recht</b> .....	1
I. Rechtsvorschriften .....	1
A. Chronologische und Systematische Sammlung (LILEX) .....	1
B. Amtsblatt .....	2
C. Europarecht .....	2
D. Schweizerisches Recht .....	3
E. Gesetzesmaterialien .....	3
II. Judikatur und Praxis der Verwaltungsbehörden .....	4
III. Literatur .....	5
<b>2. Kapitel Staatsrechtliche Grundlagen</b> .....	6
I. Politische Geschichte .....	6
II. Die Landesverfassung .....	7
III. Die Staatsorgane .....	7
A. Landesfürst .....	7
B. Landtag .....	8
C. Mitwirkung des Volks .....	8
D. Regierung .....	9
E. Gerichte .....	9
IV. Außenpolitik .....	11
V. Beziehungen mit der Schweiz .....	12
VI. Statistische Eckdaten .....	13
<b>3. Kapitel Liechtenstein und der Europäische Wirtschaftsraum</b> .....	14
I. Entwicklung .....	15
A. Brexit .....	16
B. EFTA (Europäische Freihandelsassoziation) .....	16
II. Materieller Geltungsbereich des EWR-Abkommens .....	17
A. EWR-Materien .....	17
B. EWR-Acquis .....	17
C. Nicht geregelte Bereiche .....	18
III. Die vier Grundfreiheiten .....	18
A. Freier Warenverkehr .....	18
B. Freier Personenverkehr .....	19
C. Freier Dienstleistungsverkehr .....	20
D. Freier Kapitalverkehr .....	20
IV. Wettbewerbsrecht und Beihilfeverbot .....	21



# Inhaltsverzeichnis

---

A. Materielle Normen .....	21
B. Behördliche Zuständigkeit .....	21
V. Institutionen des EWR .....	22
A. EWR/EFTA-Organen .....	22
B. Gemeinsame Organe .....	23
C. Liechtensteinische Behörden .....	24
D. Sonderfall: Europäische Finanzaufsichtsbehörden .....	25
VI. Schengen und Dublin .....	25
<b>4. Kapitel Geschichte des liechtensteinischen Privatrechts .....</b>	<b>27</b>
I. Bis 1900 .....	27
II. Von 1900 bis 1990 .....	28
III. Ab 1990 .....	29

## Teil II

### Gesellschaftsrecht

<b>5. Kapitel Gesellschaftsrechtliche Grundlagen .....</b>	<b>31</b>
I. Gesellschaftsrechtsgeschichte .....	31
A. Vor dem Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) 1926 .....	31
B. Das Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) von 1926 .....	32
II. Das Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) .....	34
A. Aufbau .....	34
B. Mutterrechtsordnungen .....	36
C. Exkurs: Das Gewerbegesetz .....	37
III. Besteuerung juristischer Personen und vermögensverwaltende Strukturen .....	38
A. Definition .....	38
B. Personen nach 180a-Gesetz .....	39
C. Firmenbildung, Rechnungslegung und Bekanntmachungen .....	40
IV. Das Handelsregister .....	40
A. Registerrecht .....	40
B. Das Amt für Justiz .....	41
C. Registergebühren .....	41
<b>6. Kapitel Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) .....</b>	<b>42</b>
I. Grundlagen .....	42
II. Begriff und Entstehung .....	42
III. Neuerungen mit Wirkung ab dem 1. 1. 2017 .....	43
A. Vereinfachte Gründung .....	43
B. Reduktion des Mindeststammkapitals .....	43
C. Wegfall der Gesellschafterhaftung .....	44
D. Übertragbarkeit von Stammeinlagen .....	45
IV. Fazit .....	47
<b>7. Kapitel Die Aktiengesellschaft .....</b>	<b>48</b>
I. Begriff .....	49
II. Gründung .....	49
A. Simultangründung .....	50
B. Sukzessivgründung .....	50
III. Statuten .....	50
IV. Eintragung der AG .....	51
V. Die Aktie .....	52
A. Aktienarten .....	52

B. Erwerb eigener Aktien .....	55
VI. Vinkulierung und Aktionärsbindungsverträge (ABV) .....	55
A. Vinkulierung .....	55
B. Aktionärsbindungsverträge .....	56
VII. Aktienkapital .....	57
A. Mindestkapital .....	57
B. Kapitalerhöhung .....	58
C. Kapitalherabsetzung .....	58
D. Bezugsrecht .....	59
VIII. Haftung und Verantwortlichkeit .....	59
IX. Organisation der AG .....	61
A. Generalversammlung .....	61
B. Verwaltungsrat .....	62
C. Revisionsstelle .....	64
D. Sonstige Organe .....	65
E. Repräsentant .....	65
X. Zweigniederlassungen .....	65
XI. Rechnungslegung .....	66
A. Jahresrechnung .....	67
B. Geschäftsbericht .....	67
C. Internationale Rechnungslegungsstandards .....	68
D. Offenlegung .....	69
XII. Umstrukturierungen .....	69
A. Fusion .....	69
B. Spaltung .....	71
C. Umwandlung .....	71
XIII. Beendigung der AG .....	72
<b>8. Kapitel Die Anstalt .....</b>	<b>74</b>
I. Begriff und Rechtsnatur .....	74
II. Gemeinnützige Anstalten .....	75
III. Errichtung .....	76
IV. Haftung, Verantwortlichkeit und Zwangsvollstreckung .....	79
A. Anstaltsschulden und Anfechtung .....	79
B. Doppeltes Begünstigtenprivileg .....	79
C. Verantwortlichkeit der Organe .....	79
V. Organisation und Beteiligte der Anstalt .....	80
A. Oberstes Organ – Inhaber der Gründerrechte .....	80
B. Verwaltungsrat .....	81
C. Revisionsstelle .....	82
D. Sonstige Organe .....	83
E. Repräsentant .....	83
F. Begünstigte .....	84
VI. Rechnungslegung .....	84
A. Kaufmännischer Betrieb .....	84
B. Kein kaufmännischer Betrieb .....	84
VII. Beendigung der Anstalt .....	85
A. Ansprüche von und gegen gelöschte Anstalten .....	86
B. Umwandlung .....	86
<b>9. Kapitel Die Stiftung .....</b>	<b>87</b>
I. Grundlagen .....	89
A. Begriff .....	89

# Inhaltsverzeichnis

---

B. Totalrevision des Stiftungsrechts im Jahr 2009 .....	89
II. Erscheinungsformen (Stiftungszweck) .....	91
III. Stiftungerrichtung .....	92
A. Stiftungserklärung .....	92
B. Stiftungsdokumente .....	94
C. Registereintragung .....	95
D. Hinterlegung der Gründungsanzeige .....	96
IV. Stifter und Stifterrechte .....	97
A. Widerrufsrecht .....	98
B. Änderungsrecht .....	98
C. Konsequenzen der Einräumung von Stifterrechten .....	99
D. Mandatsverträge .....	100
V. Der Stiftungsrat .....	100
A. Zusammensetzung und Aufgaben .....	100
B. Rechte des Stiftungsrats .....	101
C. Haftung des Stiftungsrats .....	102
VI. Die Revisionsstelle .....	103
VII. Das Kontrollorgan und übrige Organe .....	104
A. Kontrollorgan .....	104
B. Weitere Organe .....	104
VIII. Der Repräsentant .....	105
IX. Die Begünstigten .....	105
A. Kategorisierung .....	105
B. Begünstigtenrechte .....	107
X. Foundation Governance (Stiftungsaufsicht) .....	108
A. Gemeinnützige Stiftungen .....	109
B. Privatnützige Stiftungen .....	109
XI. Stiftung und Erbrecht .....	109
XII. Stiftung und Asset Protection .....	111
A. Gläubiger der Stiftung .....	111
B. Gläubiger des Stifters .....	111
C. Gläubiger von Begünstigten .....	112
D. Internationales Privatrecht .....	112
E. Segmentierte Stiftung (PCC) .....	112
XIII. Rechnungswesen .....	113
XIV. Steuern und Gebühren .....	113
XV. Beendigung .....	114
A. Auflösung .....	114
B. Liquidation .....	114
C. Löschung .....	115
D. Beendigung ohne Auflösung und Liquidation .....	115
E. Geltendmachung von Ansprüchen gegen oder durch eine beendete Stiftung .....	115
XVI. Übergangsbestimmungen .....	116
A. Grundsatz und Einschränkungen .....	116
B. Sanierung von Altstiftungen .....	117
<b>10. Kapitel Der Trust (Die Treuhänderschaft) .....</b>	<b>118</b>
I. Begriff und Rechtsnatur .....	119
II. Errichtung eines Trusts .....	120
A. Trust Deed .....	120
B. Eintragung oder Hinterlegung .....	121
III. Beteiligte des Trusts .....	122
A. Settlor/Treugeber .....	122

B. Trustee/Treuhänder .....	123
C. Beneficiaries/Begünstigte .....	125
IV. Trustvermögen und Asset Protection .....	126
A. Umfang .....	126
B. Gläubigerzugriff auf das Trustvermögen – Asset Protection .....	127
1. Gläubiger des Trustees .....	127
2. Gläubiger des Settlors .....	127
3. Gläubiger des Begünstigten .....	127
4. Gläubiger des Trustvermögens .....	128
V. Trustaufsicht .....	128
VI. Beendigung des Trusts .....	128
VII. Internationales Trustrecht .....	130
<b>11. Kapitel Das Treuunternehmen (Trust reg) .....</b>	<b>131</b>
I. Begriff und Rechtsnatur .....	131
II. Errichtung eines Treuunternehmens .....	132
A. Treusatzung .....	132
B. Registereintrag und Publikationspflicht .....	134
III. Beteiligte .....	135
A. Treugeber – Settlor .....	135
B. Treuhänder (Trustee) – Treuhänderrat (Board of Trustees) .....	135
C. Revisionsstelle .....	136
D. Repräsentant .....	137
IV. Begünstigte .....	137
A. Kategorisierung .....	137
B. Erwerb, Übertragung und Verlust .....	138
C. Begünstigtenrechte .....	140
V. Haftung und Asset Protection .....	141
VI. Rechnungslegung .....	143
A. Kaufmännischer Betrieb .....	143
B. Kein kaufmännischer Betrieb .....	143
VII. Beendigung .....	144
A. Auflösung .....	144
B. Liquidation .....	145
C. Ansprüche von und gegen gelöschte Treuunternehmen .....	145
<b>12. Kapitel Die Europäischen Gesellschaftsformen .....</b>	<b>146</b>
I. Grundlagen und Bedeutung .....	146
II. Societas Europaea .....	146
III. Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung .....	148
IV. Societas Cooperativa Europaea .....	149
V. Weitere Entwicklungen .....	149
<b>13. Kapitel Internationales Gesellschaftsrecht .....</b>	<b>150</b>
I. Gesellschaftsstatut .....	150
A. Juristische Personen .....	150
B. Personengesellschaften .....	151
C. Trusts .....	152
II. Anerkennung liechtensteinischer Rechtsträger im Ausland .....	152
A. Aktiengesellschaften, GmbHs, Anstalten und Treuunternehmen .....	152
B. Stiftungen .....	153
C. Trusts .....	154
III. Sitzverlegung .....	155

## Teil III

### Steuerrecht

<b>14. Kapitel Allgemeines zum Steuerrecht</b> .....	157
I. Einleitung .....	157
II. Rechtsquellen .....	157
A. Liechtensteinische Rechtsvorschriften .....	158
B. Schweizerische Rechtsvorschriften .....	158
C. Doppelbesteuerungsabkommen .....	159
D. Automatischer Informationsaustausch und FATCA .....	159
<b>15. Kapitel Besteuerung juristischer Personen</b> .....	161
I. Persönliche Steuerpflicht .....	161
II. Sachliche Steuerpflicht und Steuersatz .....	161
III. Eigenkapital-Zinsabzug .....	163
IV. Besteuerung als Privatvermögensstruktur .....	165
V. Besteuerung von Trusts .....	167
VI. Gründungsabgabe .....	167
VII. Abgabe auf Versicherungsprämien .....	167
<b>16. Kapitel Besteuerung natürlicher Personen</b> .....	168
I. Erwerbs- und Vermögensbesteuerung .....	168
II. Gegenstand der Erwerbssteuer .....	168
III. Haushaltsbesteuerung .....	169
IV. Gegenstand der Vermögenssteuer .....	169
V. Trusts oder Stiftungen mit in Liechtenstein ansässigen Gründern oder Begünstigten .....	169
VI. Berechnung der Steuer .....	170
VII. Keine Erbschafts- oder Schenkungssteuer .....	171
VIII. Besteuerung nach dem Aufwand (Pauschalbesteuerung) .....	171
<b>17. Kapitel Die Mehrwertsteuer</b> .....	172
I. Grundlagen und MWST-Satz .....	172
II. Steuerpflicht .....	173
III. Zuständigkeiten .....	174
<b>18. Kapitel Die eidgenössischen Stempelabgaben</b> .....	176
I. Grundlagen .....	176
II. Emissionsabgabe .....	177
III. Umsatzabgabe .....	177
IV. Abgabe auf Versicherungsprämien .....	179
<b>19. Kapitel Fiskalstrafrecht</b> .....	180
I. Straftatbestände .....	180
II. Steuerhinterziehung .....	180
III. Steuerbetrug .....	181
IV. Selbstanzeige und Verantwortlichkeit .....	181
<b>20. Kapitel Rechts- und Amtshilfe in Fiskalsachen</b> .....	183
I. Grundlagen .....	183
II. Rechtshilfe in Fiskalsachen .....	184
A. Allgemeines .....	184
B. Aufhebung des Fiskalvorbehalts .....	185
C. Schengen-Assoziation .....	185
D. EU-Betrugsbekämpfungsabkommen .....	187

E. Weitere bi- und multilaterale Vereinbarungen betreffend Rechtshilfe . . . . .	187
F. Amtshilfe in Fiskalsachen . . . . .	187
G. Aufhebung der Zinsbesteuerungsrichtlinie und Revision der Amtshilferichtlinie . . . . .	187
H. Übereinkommen des Europarates und der OECD über die gegenseitige Amtshilfe in Steuersachen . . . . .	188
I. Informationsaustausch auf Ersuchen . . . . .	189
J. Automatischer Informationsaustausch . . . . .	190
K. Spontaner Informationsaustausch . . . . .	190

**Teil IV**

**Sorgfaltspflichtrecht, Straf- und Rechtshilferecht**

<b>21. Kapitel Sorgfaltspflichtrecht . . . . .</b>	<b>193</b>
I. Grundlagen . . . . .	194
II. Geltungsbereich . . . . .	197
III. Umfang der Sorgfaltspflichten . . . . .	199
A. Grundsätzliches . . . . .	199
B. Identität des Vertragspartners . . . . .	202
C. Identität der wirtschaftlich berechtigten Person . . . . .	203
D. Geschäftsprofil . . . . .	205
E. Risikoadäquate Überwachung der Geschäftsbeziehung . . . . .	205
F. Risk-Based Approach . . . . .	206
G. Vereinfachte Sorgfaltspflichten . . . . .	208
H. Verstärkte Sorgfaltspflichten . . . . .	208
IV. Mitteilungspflicht an die FIU . . . . .	210
V. Interne Organisation . . . . .	212
A. Sorgfaltspflichtakten . . . . .	212
B. Organisation . . . . .	212
VI. Aufsicht und Kontrolle . . . . .	214
A. Risikobasierte Aufsicht . . . . .	214
B. Kontrollen . . . . .	215
C. Aufsichtsmaßnahmen . . . . .	216
D. Whistleblowing . . . . .	217
E. Veröffentlichung von Entscheidungen . . . . .	217
F. Amtshilfe . . . . .	218
G. Strafbestimmungen . . . . .	219
VII. Nationale Risikoanalyse . . . . .	219
VIII. Gesetz über das Verzeichnis der wirtschaftlichen Eigentümer inländischer Rechtsträger . . . . .	221
<b>22. Kapitel Wirtschaftsstrafrecht . . . . .</b>	<b>226</b>
I. Materielles Strafrecht . . . . .	226
A. Grundlagen . . . . .	226
B. Konfiskation, Verfall, erweiterter Verfall und Einziehung . . . . .	227
C. Strafrechtliche Verantwortlichkeit von juristischen Personen . . . . .	229
D. Ausgewählte Delikte gegen fremdes Vermögen . . . . .	229
E. Geldwäscherei, organisierte Kriminalität und Terrorismusfinanzierung . . . . .	230
F. Geheimnisschutz . . . . .	234
II. Strafprozessrecht . . . . .	234
A. Grundlagen . . . . .	234
B. Verurteilung und Rechtsmittel . . . . .	237

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>23. Kapitel Rechtshilfe in Strafsachen</b> .....	239
I. Grundlagen .....	239
II. Auslieferung .....	240
III. Rechtshilfehandlungen für das Ausland .....	241
A. Rechtsgrundlagen .....	241
B. Prinzipien der Rechtshilfe in Strafsachen .....	242
C. Verfahren .....	243
D. Rechtshilfe mit den USA .....	245
E. Rechtshilfe mit der EU und ihren Mitgliedstaaten .....	246
IV. Internationale Sanktionen .....	246

## Teil V

### Finanzmarktrecht

<b>24. Kapitel Integrierte Finanzmarktaufsicht</b> .....	249
I. Finanzmarktaufsicht Liechtenstein .....	249
II. Ausschuss für Finanzmarktstabilität .....	251
III. EFTA-Überwachungsbehörde und das Europäische Finanzaufsichtssystem (ESFS) ..	252
IV. Stabsstelle Financial Intelligence Unit .....	253
<b>25. Kapitel Banken und Wertpapierfirmen</b> .....	255
I. Grundlagen .....	255
II. Behörden und Aufsichtsrecht .....	257
III. Anlegerschutz .....	259
IV. Bankgeheimnis .....	260
V. Freier Niederlassungs- und Dienstleistungsverkehr im EWR .....	261
<b>26. Kapitel E-Geld-Institute und Zahlungsinstitute</b> .....	263
I. E-Geld-Institute .....	263
II. Zahlungsinstitute .....	264
<b>27. Kapitel Fondsrecht</b> .....	265
I. Grundlagen .....	265
II. Aufsicht .....	266
III. UCITSG .....	267
IV. AIFMG .....	271
V. IUG .....	276
<b>28. Kapitel Versicherungsrecht</b> .....	278
I. Allgemeines .....	278
A. Rechtliche Grundlagen .....	278
B. Versicherungsarten .....	280
II. Versicherungsaufsichtsrecht .....	281
A. Sorgfaltspflichtigkeit .....	281
B. Bewilligung .....	282
C. Laufende Aufsicht .....	285
D. Solvency-II-Richtlinie .....	285
E. Übertragung des Versicherungsbestandes .....	286
F. Liechtensteinische Versicherungsunternehmen im Ausland .....	287
G. Ausländische Versicherungsunternehmen in Liechtenstein .....	287
III. Versicherungsvertrieb .....	288
A. Allgemeines .....	288
B. Geschäftsgeheimnis .....	291

IV. Versicherungsvertragsrecht .....	291
A. Grundlagen .....	291
B. Besonderheiten der Lebensversicherung .....	293
C. Internationales Versicherungsvertragsrecht .....	293
<b>29. Kapitel Vermögensverwaltungsgesellschaften .....</b>	<b>295</b>
I. Grundlagen .....	295
II. Behörden und Aufsicht .....	297
III. Anlegerschutz, Geheimhaltungspflicht .....	300
IV. Grenzüberschreitende Tätigkeit, Amtshilfe .....	302
<b>30. Kapitel Kapitalmarktrecht .....</b>	<b>304</b>
I. Handelsplatz Liechtenstein – Börserecht .....	304
II. Wertpapierprospektrecht .....	306
III. Offenlegungsrecht .....	308
A. Transparenzpflichten von Emittenten .....	309
B. Informationspflichten über bedeutende Beteiligungen .....	309
C. Amtshilfe .....	310
IV. Übernahmerecht .....	311
V. Marktmissbrauchsrecht .....	313
A. Geltendes Recht .....	313
B. Zukünftige Rechtsentwicklungen .....	316
<b>31. Kapitel Blockchain .....</b>	<b>318</b>
I. Grundlagen .....	318
II. Token .....	319
A. Allgemeines .....	319
B. Zivilrechtliche Fragen .....	321
1. Grundmodell .....	321
2. „Verfügungsgewalt“ statt „Besitz“ und „Verfügungsberechtigung“ statt „Eigentum“ .....	322
3. Abschied vom Kausalitätsprinzip .....	323
III. Fazit .....	323

**Teil VI**

**Aspekte des Zivilrechts**

<b>32. Kapitel Schuldrecht .....</b>	<b>325</b>
I. Vertragsrecht .....	326
A. Grundlagen .....	326
B. Verzug .....	327
C. Gewährleistung .....	328
D. Ausgewählte Vertragsarten .....	330
1. Kaufvertrag .....	330
2. Exkurs: UN-Kaufrecht .....	330
3. Auftrag (Mandat) .....	331
4. Treuhandvertrag .....	332
5. Werkvertrag .....	332
6. Arbeitsvertrag .....	333
7. Schenkungsvertrag .....	336
8. Kreditgeschäfte .....	336
9. Bürgschaft und Garantievertrag .....	336
10. Garantie .....	337
II. Schadenersatzrecht .....	337



## Inhaltsverzeichnis

---

A. Grundlagen .....	337
B. Verschuldenshaftung .....	338
C. Andere Haftungsformen .....	339
D. Verjährung .....	340
III. Konsumentenschutzrecht .....	340
<b>33. Kapitel Sachenrecht .....</b>	<b>345</b>
I. Grundlagen .....	345
II. Eigentum .....	346
A. Grundeigentum .....	346
B. Fahrniseigentum .....	347
C. Eigentum mehrerer Personen .....	347
III. Beschränkte dingliche Rechte .....	349
A. Dienstbarkeiten .....	349
B. Grundlasten .....	351
C. Pfandrechte .....	351
D. Finanzsicherheiten .....	356
IV. Besitz und Grundbuch .....	357
A. Besitz .....	357
B. Grundbuch .....	358
<b>34. Kapitel Personen- und Familienrecht .....</b>	<b>361</b>
I. Personenrecht .....	361
II. Eherecht .....	363
A. Grundlagen .....	363
B. Auflösung der Ehe .....	364
III. Kindschaftsrecht .....	366
A. Obsorge und Unterhalt .....	366
B. Begründung des Kindschaftsverhältnisses und ähnlicher Verbindungen .....	367
IV. Vormundschaft, Sachwalterschaft und Kuratel .....	368
<b>35. Kapitel Erbrecht .....</b>	<b>370</b>
I. Grundlagen .....	370
II. Erbrechtstitel .....	371
A. Erbvertrag .....	371
B. Testament .....	372
C. Vermächtnis (Legat) .....	374
D. Gesetzliche Erbfolge (Intestaterbfolge) .....	374
III. Pflichtteilsrecht .....	375
IV. Enterbung .....	376
V. Erbschaftsverzicht .....	377
VI. Erbschaftserwerb .....	377
<b>36. Kapitel Handelsrecht .....</b>	<b>378</b>
<b>37. Kapitel Wettbewerbsrecht .....</b>	<b>382</b>

### Teil VII

#### Internationales Privatrecht

<b>38. Kapitel Allgemeiner Teil des IPR .....</b>	<b>385</b>
<b>39. Kapitel Besonderer Teil des IPR .....</b>	<b>389</b>
I. Personenrecht .....	389

II. Familienrecht .....	389
III. Sachenrecht .....	390
IV. Vertragsrecht .....	391
V. Gesetzliche Schuldverhältnisse und Anfechtungsrecht .....	392
<b>40. Kapitel Internationales Erbrecht .....</b>	<b>394</b>

**Teil VIII**

**Zivilgerichtliches Verfahrensrecht**

<b>41. Kapitel Zivilprozessrecht .....</b>	<b>397</b>
I. Streitiges Zivilverfahren .....	397
II. Außerstreitverfahren .....	401
III. Diverses .....	403
A. Prozesskostensersatz .....	403
B. Verfahrenshilfe .....	403
C. Aktorische Kaution .....	404
D. Allgemeines .....	405
<b>42. Kapitel Exekutionsrecht .....</b>	<b>406</b>
I. Zwangsvollstreckung im engeren Sinn .....	406
A. Exekutionstitel .....	406
B. Vollstreckungsverfahren .....	407
C. Exekutionsmittel .....	408
II. Einstweilige Verfügungen .....	410
<b>43. Kapitel Insolvenzrecht .....</b>	<b>413</b>
I. Grundlagen .....	414
A. Reform des Insolvenzrechts .....	414
B. Weitere Rechtsgrundlagen .....	415
C. Insolvenzfähigkeit .....	416
D. Internationales Insolvenzrecht .....	416
II. Eröffnung des Insolvenzverfahrens und dessen Wirkungen .....	417
A. Eröffnungsvoraussetzungen .....	417
B. Beschluss über die Eröffnung des Insolvenzverfahrens und dessen Anfechtbarkeit .....	418
C. Rechtswirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	419
D. Ansprüche im Insolvenzverfahren .....	420
III. Ablauf des Insolvenzverfahrens .....	422
A. Feststellung der Insolvenzmasse .....	422
B. Fortführung oder Schließung des Unternehmens .....	422
C. Anfechtungsrecht .....	423
D. Verwaltung und Verwertung der Insolvenzmasse .....	423
E. Verteilung der Insolvenzmasse .....	424
IV. Sanierungsplan .....	425
A. Voraussetzungen eines Sanierungsplans .....	425
B. Weiterer Verfahrensablauf .....	425
C. Wirkungen des rechtskräftig bestätigten Sanierungsplans .....	426
D. Verzug mit der Erfüllung des Sanierungsplans .....	427
E. Nichtigkeit und Unwirksamklärung des Sanierungsplans .....	427
V. Sanierungsverfahren .....	427
A. Anwendungsbereich .....	427
B. Eigenverwaltung .....	428
VI. Sonderbestimmungen für natürliche Personen .....	429

# Inhaltsverzeichnis

A. Überblick	429
B. Schuldenregulierungsverfahren	429
C. Bestehende Aus- und Absonderungsrechte an Einkünften aus einem Arbeitsverhältnis oder an sonstigen wiederkehrenden Leistungen mit Einkommensersatzfunktion	430
D. Sanierungsplan	430
E. Zahlungsplan	431
F. Abschöpfungsverfahren	431
<b>44. Kapitel Schiedsgerichtsbarkeit</b>	<b>434</b>
I. Grundlagen	435
II. Die Novelle zum liechtensteinischen Schiedsverfahrensrecht	435
III. Der Beitritt Liechtensteins zum New Yorker Übereinkommen	435
IV. Grundsätze des Schiedsverfahrensrechts	436
V. Die Schiedsvereinbarung	436
VI. Schiedsfähigkeit von Streitigkeiten	437
VII. Konstituierung des Schiedsgerichts und Grundsätze des Schiedsverfahrens	438
VIII. Die Rolle des ordentlichen Gerichts in Schiedsverfahren	438
IX. Vorrang der Parteienvereinbarung	439
X. Ende des Schiedsverfahrens, Schiedsspruch und Rechtsbehelfe	439
XI. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Schiedssprüche	440
XII. Streitigkeiten mit Verbrauchern und Arbeitsrechtssachen	440
XIII. Die Liechtensteinische Schiedsordnung („Liechtenstein Rules“)	441
XIV. Ausblick und Schlussfolgerungen	443
<b>45. Kapitel Internationales Zivilprozessrecht</b>	<b>444</b>
I. Internationale Zuständigkeit	444
II. Internationale Rechtshilfe in Zivilsachen	447
III. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Gerichtsentscheide	448
<b>Teil IX</b>	
<b>DIE FACHBUCHHANDLUNG</b>	
<b>Weitere Rechtsgebiete</b>	
<b>46. Kapitel Berufsrecht für Rechtsanwälte</b>	<b>453</b>
I. Voraussetzungen	453
A. Grundlagen	453
B. Liechtensteinische Rechtsanwälte	454
C. Niedergelassene europäische Rechtsanwälte	455
D. Dienstleistungserbringende europäische Rechtsanwälte und Einzelfallvertreter	456
II. Rechtsanwalts-Sozietäten	457
III. Anwaltliche Tätigkeit	457
A. Rechte und Pflichten	457
B. Anwaltsgeheimnis	459
C. Disziplinarrecht	459
D. Rechtsanwaltsstarif	460
E. Verfahrenshilfe und Amtsverteidigung	460
IV. Liechtensteinische Rechtsanwaltskammer	461
V. Exkurs: Treuhänder	461
<b>47. Kapitel Immaterialgüterrecht</b>	<b>464</b>
I. Patente	464
A. Patentschutzvertrag mit der Schweiz	464
B. Materielles Patentrecht	465

II. Marken und Herkunftsangaben .....	466
A. Marken .....	466
B. Herkunftsangaben .....	467
C. Rechtsschutz .....	468
III. Designs .....	468
IV. Urheberrecht und verwandte Schutzrechte .....	469
<b>48. Kapitel Grundverkehrsrecht .....</b>	<b>471</b>
<b>49. Kapitel Staatsbürgerschaftsrecht .....</b>	<b>473</b>
I. Grundlagen .....	473
II. Erwerb .....	474
III. Aufnahme im vereinfachten Verfahren .....	474
IV. Aufnahme im ordentlichen Verfahren .....	475
V. Verlust .....	475
<b>50. Kapitel Ausländerrecht .....</b>	<b>477</b>
I. Grundlagen .....	477
II. Aufenthalt im Inland .....	478
III. Der Aufenthalt für EWR-Staatsangehörige und Schweizer .....	479
IV. Der Aufenthalt für Drittstaaten .....	481
V. Grenzgängermeldebestätigung und grenzüberschreitende Dienstleistungserbringung .....	482
<b>51. Kapitel Datenschutzrecht .....</b>	<b>484</b>
I. Grundlagen & historische Entwicklung .....	484
II. Allgemeine Bestimmungen .....	486
III. DSGVO-Grundsätze .....	487
IV. Verantwortlicher und Auftragsverarbeiter .....	488
V. Datenschutzbeauftragter .....	488
VI. Verzeichnis .....	489
VII. Datenschutz-Folgeabschätzung .....	490
VIII. Rechtmäßigkeit der Verarbeitung .....	490
IX. Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten .....	491
X. Pflichten der Verantwortlichen und Rechte der betroffenen Personen .....	492
A. Die Informationspflichten des Verantwortlichen .....	494
B. Rechte der betroffenen Personen .....	495
XI. Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder internationale Organisationen .....	496
XII. Videoüberwachung .....	497
XIII. Zuständigkeit bzw Federführung der Aufsichtsbehörden .....	497
XIV. Rechtsbehelfe, Haftung und Sanktionen .....	498
<b>52. Kapitel Notariatswesen .....</b>	<b>499</b>
I. Grundlagen .....	499
II. Berufszulassung .....	500
III. Allgemeine Rechte und Pflichten .....	500
IV. Notariatstätigkeit .....	501
A. Allgemeines .....	501
B. Beglaubigungen .....	502
C. Beurkundungen .....	502
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>505</b>